

1546 Juli 7

Nach Streit zwischen Bürgermeister, Rat und Gemeinheit zu Brilon(Bryloin) mit Herman von Durfeldt zu Hoppecke(Hoppi-cken) um Gehölz und Marken hat Landdrost Graf Bernhart zu Nassau mit anderen kölnischen Räten und Dienern im Jahre 1541 die Schnade beritten ~~und~~, beide Parteien nach Brilon zur Einigung berufen und dort im Verhör erfahren, daß der Streit schon lange Zeit dauere ~~und~~, die kölnischen Räte 1536 einen Abschied aufgerichtet~~e~~ hätten, der aber nicht vom Erzbischof vollendet wurde. Er beschied beide Parteien, ihre Klagen einzureichen und Beweise vorzulegen dem Gerd von Messcheidt, der sie weiterleiten sollte. Die Briloner beklagten sich, daß Durfeldt in ihren Marken großen Schaden durch Einschlag von Bäumen und Kohlen (verkollen) getan habe, was der Landdrost nach <sup>si</sup>Be~~s~~ichtigung bestätigte, doch um der Verständigung willen anordnete, daß das geschlagene Holz am

b.v.